

## Au-pairs



Au-pairs, was ist das eigentlich genau? Au-pairs sind junge Menschen aus dem Ausland zwischen 18 und höchstens 25 Jahren. Für eine begrenzte Mitwirkung an alltäglichen familiären Aufgaben werden sie für rund ein Jahr in Familien aufgenommen und sind damit Familienmitglieder auf Zeit. Ihnen wird so die Möglichkeit gegeben, eine neue Kultur und eine neue Sprache aus einer Familie heraus kennen zu lernen.

### Au-pairs: Arbeitszeiten

Voraussetzung für die Tätigkeit als Au-pair sind Grundkenntnisse der deutschen Sprache. Die Arbeitszeit eines Au-pairs liegt bei maximal sechs Stunden pro Tag und 30 Stunden in der Woche. Ihm steht ein voller Ruhetag in der Woche zu. Bei einem Vertragsverhältnis von zwölf Monaten zudem eine Urlaubszeit von vier Wochen. Voraussetzung für die Gastfamilie ist, dass Deutsch als Muttersprache gesprochen wird und mindestens ein Gastelternmitglied die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt.

Um die Risiken für Au-pairs zu minimieren, haben sich über hundert im Au-pair-Bereich tätige Unternehmen zu einer Gütegemeinschaft zusammengeschlossen. Das dort vergebene RAL-Gütezeichen bietet Au-pairs und Gasteltern Sicherheit.

Übrigens werden derzeit vergleichbare Qualitätsstandards auch für junge Deutsche entwickelt, die als Au-pair ein fremdes Land aus der Sicherheit einer Familie heraus kennen lernen wollen.

### Au-pairs: Kosten

An- und Abreisekosten werden in der Regel vom Au-pair selbst getragen. Ein Au-pair erhält keinen Arbeitslohn, sondern, neben eigenem Zimmer und freier Verpflegung, ein Taschengeld. Dieses beträgt zurzeit 260 Euro und ist unabhängig von der geleisteten Betreuung zu bezahlen. Dieses Taschengeld ist nicht sozialversicherungspflichtig.

In Deutschland müssen Au-pairs kranken- und unfallversichert und auch im Falle einer Schwangerschaft oder Geburt abgesichert sein. Die Versicherungskosten sind von den Gasteltern zu tragen. Aufwendungen für Au-pairs können zum Teil als Kinderbetreuungskosten steuerlich berücksichtigt werden. Zu berücksichtigen sind Ausgaben in Geld oder Geldeswert für Dienstleistungen zum Betreuen eines Kindes.

### Deutsche Au-Pairs

Junge Deutsche, die als Au-pair ins Ausland möchten, sollten vergleichbare Voraussetzungen mitbringen, wie sie

## Au-pairs

by HappyDaddy - <http://wir-sind-alleinerziehend.de/au-pairs/>

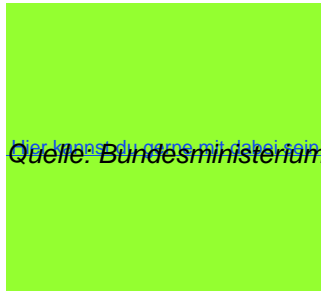
---

auch von Au-pairs in Deutschland erwartet werden. Erfahrungen in der Kinderbetreuung sind von großem Vorteil, weshalb die Vermittlung von jungen Frauen in der Regel einfacher gelingt als die junger Männer. Zudem sollte man bereits im Bereich der Pflege und Betreuung gearbeitet haben. Welche länderspezifischen Besonderheiten beachtet werden müssen, wissen die Vermittlungsagenturen.

Die Vermittlung erfolgt in aller Regel kostenpflichtig über eine professionelle Au-pair-Agentur. Die Kosten betragen meistens zwischen 100 und 200 Euro. Auch hier wird die An- und Abreise vom Au-pair selbst getragen.

Interessenten oder Eltern, die ein Kind als Au-pair ins Ausland senden wollen, sollten auch daran denken, dass für einen Sprachkurs weitere Kosten anfallen können. Bewerbungsfristen gibt es nicht. Eine frühzeitige Anmeldung erhöht allerdings die Chance, dass die Agentur eine passende Gastfamilie findet.

wir-sind-alleinerziehend: **Wir lieben Alleinerziehende!**



Quelle: [Bundesministerium für Familie](#), eigene Recherchen